

1. Anwendungsbereich, Verantwortliche, Kontakt und Datenschutzbeauftragter.

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Betriebs des von der Accenture GmbH im Auftrag der KfW - Kreditanstalt für Wiederaufbau betriebenen TUMO-Zentrums in Berlin (Wilmsdorfer Str. 59, 10627 Berlin) und der Website berlin.tumo.de („**Website**“). Die KfW - Kreditanstalt für Wiederaufbau ist als finanzierende Förderbank zu diesem Zweck eine Kooperation mit dem Entwickler des TUMO-Konzepts, der TUMO Ventures CJSC, eingegangen.

Die Accenture GmbH Campus Kronberg, 61476 Kronberg im Taunus („**Accenture**“) und TUMO Ventures CJSC (16 Halabyan Street, Yerevan 0038, Armenien) („**TUMO Armenien**“) sind in diesem Zusammenhang gemeinsam Verantwortliche in dem in Folgenden beschriebenen Umfang (gemeinsam „**wir**“ oder „**uns**“).

Sollten Sie Fragen zu diesem Dokument haben oder eine Beschwerde in Bezug auf die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Accenture oder TUMO Armenien vorbringen wollen, kontaktieren Sie uns bitte wie folgt:

a. Accenture

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
dataprivacyofficer@accenture.com

b. TUMO Armenien

Nishan Paparian – nishan.paparian@tumo.org

2. Datenkategorien.

Wir erheben und verarbeiten insgesamt folgende personenbezogenen Daten:

- Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geschlecht, Kurszeiten der (jugendlichen) Bewerber bzw. Teilnehmer des im TUMO-Zentrum angebotenen Programms und sofern diese minderjährig sind auch Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.
- In Bezug auf Teilnehmer am TUMO-Programm bei der Durchführung des TUMO-Programms zusätzlich eine Teilnehmer Identifikationsnummer (ID), einen Nutzernamen und Daten, die im Zusammenhang stehen mit der Teilnahme am TUMO-Programm und dem (individuellen) Lernplan und/oder Projekten, dem Lernfortschritt, sowie sonstige Daten in der Form von durch Teilnehmer eingereichte bzw. zur Verfügung gestellte Unterlagen, Dokumente und sonstige Informationen (z.B. im Zusammenhang mit Projekten erstellte Werke). Dazu gehören auch Daten zur Anwesenheit und zur Teilnahme an Workshops und selbständigen Lernaktivitäten.
- Daten über sonstige Interaktionen mit uns sowie Kommunikation mit uns (z.B. Kontaktformular auf der Website).
- Computer- und Verbindungsinformationen, wie Statistiken über das Aufrufen der Website, IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Zugriffsanfrage, Zeitzoneunterschied zur Greenwich Mean Time (GMT), Inhalt der Anfrage (spezifische Seite), Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode, das übertragene Datenvolumen, Website, von der der Zugriff erfolgt, Browser (Sprache und Version der Browser-Software), Gerätetyp und Betriebssystem.

3. Verarbeitungszwecke, Rechtsgrundlage, Empfänger und Kategorien von Empfängern.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Zwecke, zu denen wir personenbezogene Daten – gegebenenfalls als gemeinsam Verantwortliche – verarbeiten, einschließlich der Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern, an die wir personenbezogene Daten zu den jeweils genannten Zwecken übermitteln und der einschlägigen Rechtsgrundlagen.

Jeglicher Zugriff auf personenbezogene Daten ist bei Accenture und TUMO Armenien auf diejenigen Personen beschränkt, die zur Erfüllung ihrer beruflichen Aufgaben Kenntnis benötigen. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte (z.B. an Gerichte oder Strafverfolgungsbehörden) erfolgt nur, wenn wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften dazu verpflichtet sind, eine entsprechende Einwilligung vorliegt oder die Weitergabe anderweitig gesetzlich zulässig ist.

Wir können personenbezogene Daten für die jeweiligen Zwecke insbesondere an die nachfolgend aufgeführten weiteren Empfänger und Empfängerkategorien übermitteln (für weitere Details siehe ggf. unter 3.a. und 3.b.):

– Private Dritte (inkl. Dienstleister/Auftragsverarbeiter).

Genau wie andere Verantwortliche sind auch wir auf die Dienstleistungen Dritter angewiesen. Beispiele hierfür sind das Rechenzentrum, das im Zusammenhang mit der Aufnahme und Betreuung der jugendlichen personenbezogene Daten im Auftrag von Accenture verarbeitet (Dienstleister: Bechtle GmbH & Co. KG) und unsere Dienstleister für das Hosting der Website (Proquire LLC, Amazon Web Services Inc. und Amazon Web Services EMEA SARL).

TUMO Armenien stellt Accenture zudem spezielle für den Betrieb des TUMO-Zentrums entwickelte TUMO-Software zur Verfügung, welche für einige der unter 3.a. und 3.b. genannten Zwecke eingesetzt wird, um personenbezogene Daten zu verarbeiten. TUMO Armenien nutzt zu diesem Zweck (einschließlich Bereitstellung einer E-Mail-Adresse @tumo.world für jeden Teilnehmer) Microsoft Operations Limited und Google LLC als weitere Dienstleister.

Im Rahmen der Zugangskontrolle mittels RFID-Zugangskarten verarbeitet zudem Securitas Sicherheitstechnik GmbH personenbezogene Daten (siehe unter 3.b.).

Die Dienstleister unterstehen den lokalen Datenschutzgesetzen und sind, soweit nach geltendem Recht erforderlich, überdies vertraglich verpflichtet, die personenbezogenen Daten ausschließlich gemäß des jeweiligen Auftrags und der jeweiligen Instruktionen zu verarbeiten. Wir verpflichten unsere Dienstleister auch zur Einhaltung von technischen und organisatorischen Maßnahmen, die den Schutz der personenbezogenen Daten sicherstellen.

– Behörden, Gerichte, externe Berater und ähnliche Dritte, die öffentliche Stellen sind.

Soweit dies nach geltendem Recht erforderlich oder zulässig ist.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

a. Accenture verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Vertragserfüllung bzw. um die mit dem TUMO-Zentrum zusammenhängenden Services zur Verfügung zu stellen. Dazu gehören, auch soweit dies über die Website erfolgt:

- Anbahnung (Bewerbung als Teilnehmer), Abschluss und Durchführung des Vertrages über die Teilnahme im TUMO-Zentrum.
- Erbringung von allgemeinem (Teilnehmer-)Service, wie der Beantwortung von Anfragen und der Kommunikation per E-Mail, (Mobil-)Telefon und/oder per Post.

– Erbringung des TUMO-Kursprogramms und aller damit zusammenhängenden Services, Angebote und Veranstaltungen, einschließlich Workshops, Projekten etc. Dazu gehört insbesondere die (individuelle) Betreuung der Teilnahme, einschließlich der Erstellung von Lernplänen, der Nachverfolgung und Auswertung des Lernfortschritts bzw. der Lernerfolge.

– Bereitstellung von TUMO-Software an die Teilnehmer des TUMO-Programms und Nutzung dieser zu den vorgenannten Zwecken, einschließlich Bereitstellung einer E-Mail-Adresse @tumo.world für jeden Teilnehmer mit Hilfe von Google.

– Zugangskontrolle zum TUMO-Zentrum mittels RFID-Zugangskarten mit Hilfe des Dienstleisters Securitas Sicherheitstechnik GmbH.

b. Accenture, und TUMO Armenien verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage berechtigter Interessen bzw. berechtigter Interessen Dritter, sofern Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen nicht überwiegen, zu den folgenden Zwecken:

– Accenture zur sonstigen Kommunikation, einschließlich der Beantwortung von Anfragen und der Kommunikation per E-Mail, (Mobil-) Telefon und/oder per Post.

– Accenture zur Bereitstellung der Website.

– Messung des Erfolgs und der Leistung des TUMO-Zentrums mit Hilfe der Erstellung von aggregierten Auswertungen durch TUMO Armenien auf Grundlage von Audits im TUMO-Zentrum und/oder auf Grundlage pseudonymisierter Daten von Teilnehmern jeweils mit Accenture als gemeinsam Verantwortliche. Zudem erhält die KfW, die als Förderbank das TUMO-Zentrum finanziert, solche aggregierten Auswertungen.

– Dies erfolgt insbesondere zur Qualitätskontrolle, zur Verbesserung des TUMO-Konzepts, des TUMO-Zentrums bzw. TUMO-Programms, z.B. um festzustellen, ob Änderungen am TUMO-Programm vorgenommen werden sollen und/oder erforderlich sind. Accenture erhält zu diesem Zweck entsprechende Auswertungen von TUMO Armenien.
– Veröffentlichungen von Jugendlichen (z.B. im Zusammenhang mit Projekten) durch Accenture auf der Website.

4. Datenübermittlung in Drittländer / außerhalb der EU / des EWR.

Einige der Empfänger personenbezogener Daten sind außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) ansässig, z.B. TUMO Armenien in Armenien oder bestimmte Dienstleister von TUMO Armenien in den USA (Google, siehe unter 3.), wo die Datenschutzgesetze ein anderes Schutzniveau bieten können als die Gesetze in Ihrem Mitgliedstaat und für die kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert. Zu den Ländern, die aus datenschutzrechtlicher Sicht ein angemessenes Datenschutzniveau bieten, gehören Andorra, Argentinien, Kanada, die Schweiz, die Färöer-Inseln, Guernsey, Israel, Isle of Man, Japan, Jersey, Neuseeland und Uruguay. Hinsichtlich der Datenübermittlung an solche Empfänger außerhalb der EU/des EWR bieten wir geeignete Garantien, insbesondere durch den Abschluss von EU-Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission (z.B. 2010/87/EU bzw. 2004/915/EG) mit den Empfängern, oder durch andere Maßnahmen zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus. Eine Kopie der jeweiligen Maßnahme ist auf Anfrage erhältlich.

5. Speicherdauer und Löschung.

Personenbezogene Daten werden von uns so lange aufbewahrt, wie es nötig ist, um die jeweiligen Zwecke zu erfüllen. Wenn wir personenbezogene Daten nicht mehr zur Einhaltung vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen benötigen, werden sie von unseren Systemen gelöscht oder entsprechend anonymisiert, so dass eine Identifizierung

nicht möglich ist. Etwas anderes gilt nur dann, wenn wir gesetzliche oder behördliche Verpflichtungen erfüllen müssen, z.B. gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Solche können sich in Deutschland und damit für Accenture insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch oder der Abgabenordnung ergeben und grundsätzlich 6 bis 10 Jahre betragen (z.B. für Verträge, Mitteilungen und Geschäftsbriefe).

6. Rechte als betroffene Person.

Gemäß dem geltenden Datenschutzrecht können betroffene Personen – zusätzlich zu dem Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde – die folgenden Rechte haben. Um solche Rechte auszuüben, kontaktieren Sie uns bitte über oben angegebene Kontaktdaten.

a. Auskunftsrecht. Ggf. das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so besteht ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten. Das Auskunftsrecht erfasst insbesondere Auskunft zu den Verarbeitungszwecken, den Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden, und zu den Empfängern oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden. Bitte beachten Sie, dass es sich bei dem Auskunftsrecht nicht um ein absolutes Recht handelt und berechnete Interessen anderer Personen zu einer Einschränkung des Auskunftsrechts führen können.

b. Recht auf Berichtigung. Ggf. das Recht, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung besteht zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen – auch mittels einer ergänzenden Erklärung.

c. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“). Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen kann verlangt werden, dass personenbezogene Daten gelöscht werden.

d. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen kann die Einschränkung der Verarbeitung verlangt werden. In diesem Fall werden die betreffenden personenbezogenen Daten entsprechend gekennzeichnet und gegebenenfalls nur noch zu bestimmten Zwecken verarbeitet.

e. Recht auf Datenübertragbarkeit. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen besteht ein Recht auf Datenübertragbarkeit hinsichtlich der uns bereitgestellten Daten, d.h. das Recht, diese in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und ggf. diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch denjenigen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

f. Widerspruchsrecht. Unter gewissen Umständen besteht das Recht aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen. Dies gilt auch für ein damit zusammenhängendes Profiling. Daneben besteht das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit und unentgeltlich zu widersprechen. Das Gleiche gilt hinsichtlich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten, einschließlich der Profilbildung, soweit diese im Zusammenhang mit Direktwerbung steht.